

Die Software für Ärzte.

**MEDICAL**  
OFFICE®



Praxismanagement, Dokumentation und Abrechnung

Leistungsbeschreibung

Man muss nicht nur mehr Ideen haben  
als andere, sondern auch die Fähigkeit  
besitzen, zu entscheiden, welche dieser  
Ideen gut sind. Linus Pauling



## Inhalt

Übersicht	4
MEDICAL OFFICE® Professional	5
MEDICAL OFFICE® Medikament	9
MEDICAL OFFICE® Labor	10
MEDICAL OFFICE® Organisation	11
MEDICAL OFFICE® Archiv	12
MEDICAL OFFICE® Dokumentation	
MEDICAL OFFICE® Berufsgenossenschaft	
MEDICAL OFFICE® Mobil	13
MEDICAL OFFICE® Exchange	
MEDICAL OFFICE® Impfen	
MEDICAL OFFICE® Selektivverträge	
Technik	14
Hard- und Softwarevoraussetzungen	15

## Übersicht

### Individuell abgestimmt auf Ihre Anforderungen

Jede Fachrichtung hat ihre Besonderheiten und benötigt entsprechend angepasste Funktionalitäten. Mit MEDICAL OFFICE® erhalten Sie ein Produkt „aus einem Guss“. Sie bewegen sich also immer in der gewohnten Programmumgebung und stellen individuell die Module

zusammen, welche für die Arbeit in Ihrer Praxis/Einrichtung benötigt werden.

**Wir beraten Sie gern zu Ihrer optimalen Praxisorganisation.**



#### MEDICAL OFFICE® - Professional

bietet die Basis für eine vollständige, elektronische Krankenakte und für eine schnelle Dokumentation Ihrer Patientendaten. Durch modulare Erweiterungen passen Sie das Programm an Ihre Anforderungen an.



#### MEDICAL OFFICE® - Exchange

eine separate MEDICAL OFFICE®-Installation auf Ihrem Zweigstellenserver gleicht alle Patientendaten mit der Hauptbetriebsstätte ab und arbeitet bei Ausfall der Datenverbindung autark weiter.



#### MEDICAL OFFICE® - Medikament

beinhaltet ca. 46.000 deutsche Fertigarzneimittel mit ca. 400.000 Pharmazentralnummern nach dem Standard des AVWG incl. umfangreicher Medikamenteninformationen für den Verordner.

**Komplett werbefrei!**



#### MEDICAL OFFICE® - Mobil

ermöglicht Ihnen das Offline-Arbeiten von zu Hause oder unterwegs bei zeitgleicher Arbeit in der Praxis(!). Der Notfallserver garantiert Ihnen ein sofortiges Weiterarbeiten in MEDICAL OFFICE® bei einem Serverausfall.



#### MEDICAL OFFICE® - Archiv

durch seine direkte Programmintegration greifen Sie sehr schnell auf gespeicherte Texte und Bilddaten zu.

Das Archiv können Sie auch im Offline-Modus nutzen. (MEDICAL OFFICE®-Mobil)



#### MEDICAL OFFICE® - Berufsgenossenschaft

enthält alle BG-Tarife nach UV-GOÄ inklusive einer Regelwerkskontrolle. Per DALE-UV-Verfahren versenden Sie Ihre Berichte und Rechnungen elektronisch.



#### MEDICAL OFFICE® - Organisation

unterstützt Ihre Praxis von der schnellen Patiententerminvergabe bis hin zur Wartezimmerverwaltung und komfortablen Tagesübersicht incl. ToDo- und RECALL-Funktion.



#### MEDICAL OFFICE® - Dokumentation

mit diesem intelligenten, voll integrierten Dokumentationsmanager sind Sie in der Lage, alle Formulare der DMP's sowie weiterer Sonderverträge an jedem Arbeitsplatz zu dokumentieren.



#### MEDICAL OFFICE® - Labor

ermöglicht die schnelle Erfassung, Versendung und Abholung von Laborbefunden per Datenfernübertragung.



#### MEDICAL OFFICE® - Selektivverträge

ermöglicht Ihnen die einfache Einschreibung von Patienten zur Teilnahme am HZV-, Facharzt- und IV-Versorgungsverfahren und stellt die notwendigen Formulare bereit, die regional variieren können.

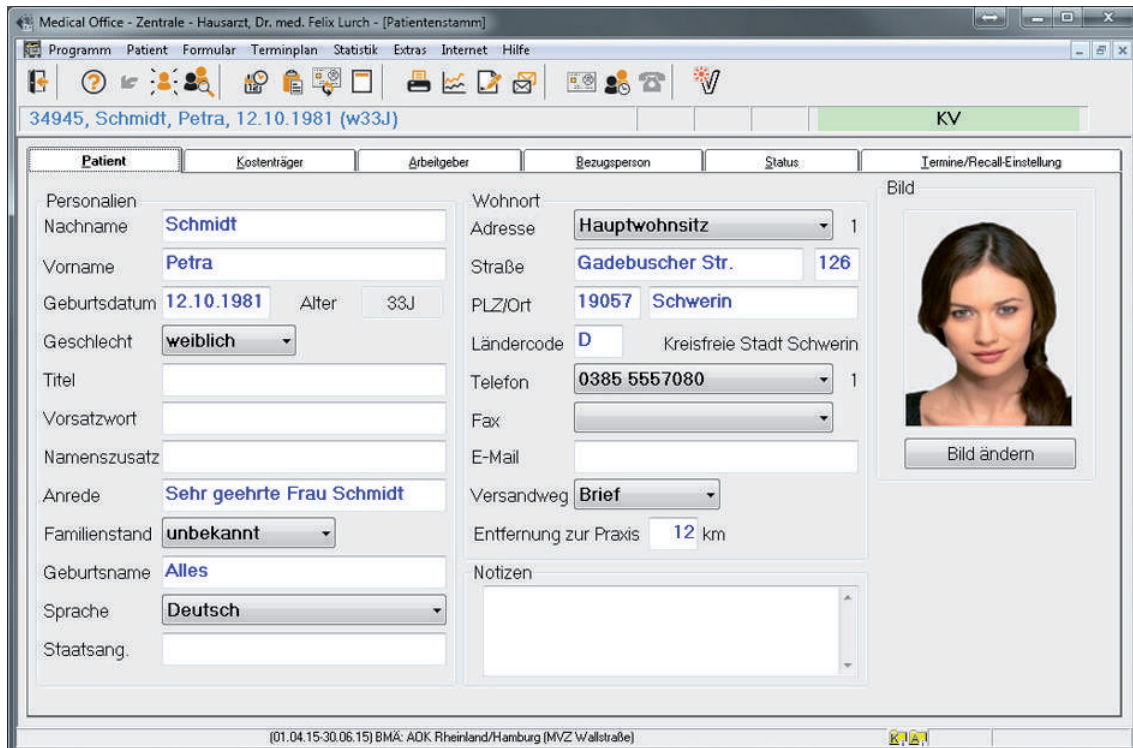
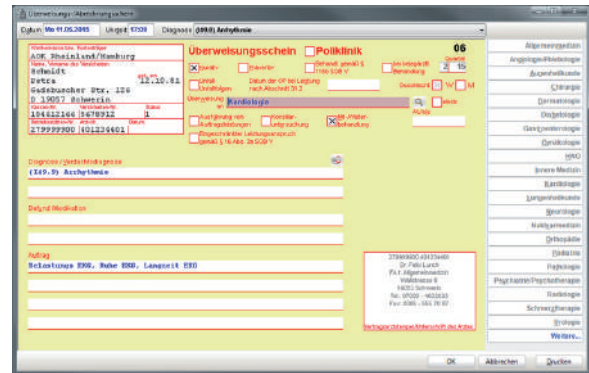
## MEDICAL OFFICE® Professional

### Stammdaten

- Patientenerfassung manuell oder mit eGK
- Patientensuche über Name und/oder Vorname nach Ähnlichkeit
- alternative Patientensuche nach Geburtsdatum oder Patientennummer
- Speicherung Patientenfoto
- Geburtstagshinweis
- Kennzeichnung inaktiver (verstorben, verzogen) Patienten
- mehrere Patienten an einem Arbeitsplatz parallel bearbeitbar
- ein Patient gleichzeitig an mehreren Arbeitsplätzen bearbeitbar
- Definition von individuellen Patientenmarkierungen mit Farbgebung und Markierungsziffern (z.B. DMP, Chroniker, ...)
- amtliche Kostenträgerstammdatei der KBV
- Verzeichnis der Unfallversicherungsträger (BG)
- individuelles Ärzteverzeichnis
- individuelles Rechnungsempfängerverzeichnis
- Gebührenordnungen (BMÄ, GOÄ, UV-GOÄ) mit Möglichkeit der Anpassung
- ICD10-Katalog
- OPS-Katalog mit Ziffernvorschlägen

### Formularwesen

- mehr als 50 KV-Formulare u. –Verordnungen enthalten
- Blankodruck-Zertifizierung für mehr als 40 Formulare
- BG-Formulare für NICHT-D/H-Ärzte (BG-Unfallmeldung, Überweisung)
- Originalgetreue Formuldarstellung (WYSIWYG)
- einfach bedienbarer Designer zum Entwurf individueller Formulare



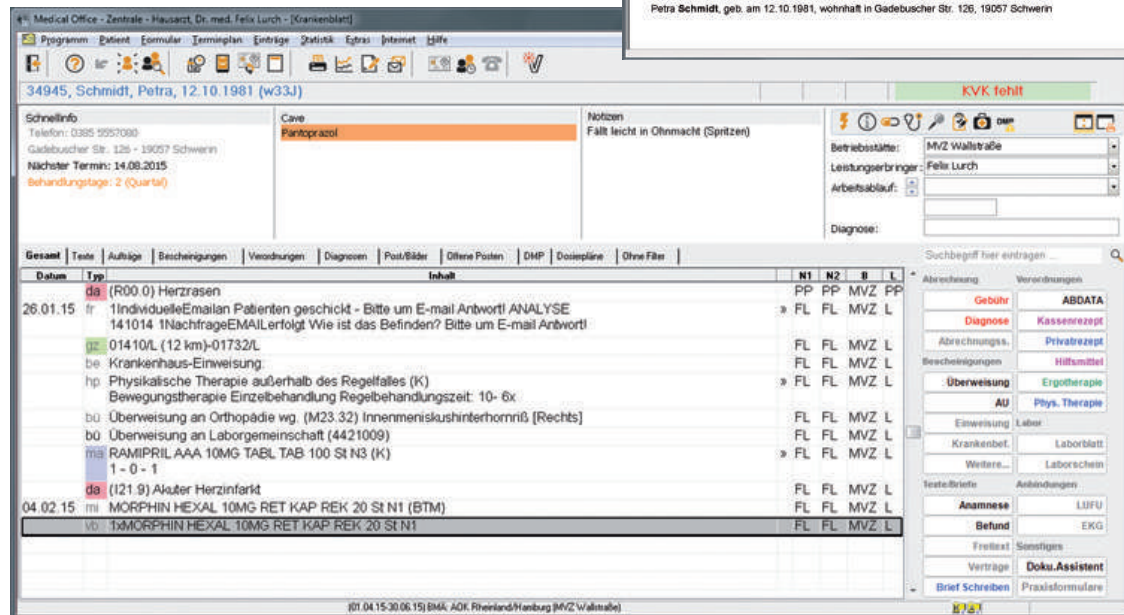
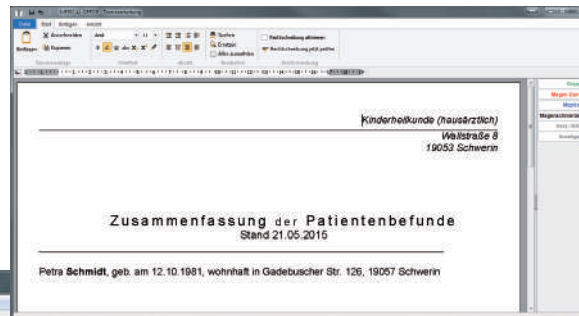


## MEDICAL OFFICE® Professional

### Dokumentation

- Erfassung von Allergien, Risikofaktoren, Medikamenten, Heilmitteln, Hilfsmitteln, Diagnosen sowie Textkategorien wie Anamnese, Befund, ...
- weitere individuelle Textkategorien definierbar
- Einfache Erstellung von an vielen Stellen verwendbaren Text-/Befundbausteinen (mit Laufzeitvariablen)
- Auftragsverwaltung zur Leistungsdokumentation mit Abrechnung
- Laborblatt mit frei definierbaren Vorlagen und grafischer Auswertung
- schnelle Textverarbeitung mit Laufzeitvariablen
- Einfache automatische Arztbriefschreibung mit Übernahme von Karteikarteneinträgen
- Übernahme von Dosierplänen oder Laborblättern als Tabellen in den Arztbrief
- Schnittstelle zu Microsoft Word
- Definition verschiedener Brief- und Dokumentenvorlagen
- elektronischer Empfang und Versand von Arztbriefen (KV-Connect eArztbrief)
- Einbindung unterschiedlicher Spracherkennungssysteme
- graphische Befunderfassung mit konfigurierbarem Dokumentationsassistenten
- unterschiedliche je Nutzer/Nutzergruppe definierbare Krankenblattfilter
- Volltextsuche
- Anordnung von Funktionsschaltern je Nutzer oder Arbeitsplatz

- individuelle Festlegung der Karteikartenkürzel und deren Sortierreihenfolge
- konfigurierbares „Cockpit“ mit Schnellinfo, Cave, Diagnoseübersicht, Notizen, ...
- Einfache Wiederholungsfunktion für viele Karteikarteneinträge
- vordefinierbare Arbeitsabläufe zur strukturierten Ab- arbeitung von Behandlungsprozessen
- Ausdruck von Krankenblattauszügen



## MEDICAL OFFICE® Professional

### Wartezimmerverwaltung/ Terminplanung

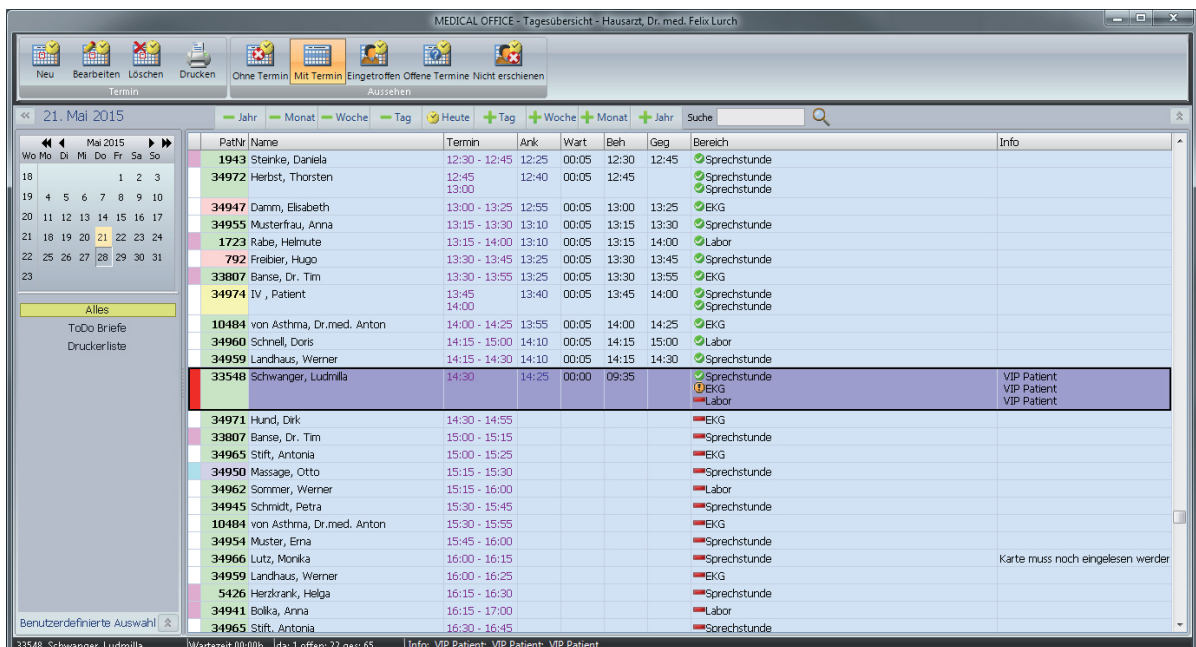
- frei konfigurierbare Wartezimmer
- wartezimmerübergreifende Ansicht der „eingetroffenen“ Patienten
- frei konfigurierbare ToDo-Listen
- Terminplanung mit frei definierbaren Terminzonen mit beliebigen Zeitrastern
- manuelle und automatische Terminvergabe
- Anzeige als Tages-, Wochen oder Monatsplan mit Übernahme der Patienten zur Behandlung
- Eingabe von Feiertagen, Urlaub bzw. anderen freien Tagen
- Vergabe von Zugriffsberechtigungen auf Terminzonen (Löschen, Vergaben, usw)

### Kommunikation

- Nachrichten-/Chatsystem zur Kommunikation mit anderen Nutzern und Arbeitsplätzen
- Anbindung von TAPI-fähigen Telefonen zur Signalisierung von Anrufern und ausgehenden Anrufen per Klick

### Sicherheit

- Zugangskontrolle per Kennwort oder Nutzernamen und Kennwort
- Konfiguration von Benutzern und Benutzergruppen mit differenzierten Zugriffsrechten
- Änderungsdokumentation gemäß Patientenrechtgesetz (§ 630f BGB)
- zeitabhängige automatische Benutzerabmeldung je Arbeitsplatz einstellbar (Bildschirmschonerfunktion)
- automatische Datensicherung zu definierten Zeitpunkten einstellbar, auch während des laufenden Betriebes



PatNr	Name	Termin	Ank	Wart	Beh	Geg	Bereich	Info
1943	Steinke, Daniela	12:30 - 12:45	12:25	00:05	12:30	12:45	Sprechstunde	
34972	Herbst, Thorsten	12:45 - 13:00	12:40	00:05	12:45		Sprechstunde	
34947	Damm, Elisabeth	13:00 - 13:25	12:55	00:05	13:00	13:25	EKG	
34955	Musterfrau, Anna	13:15 - 13:30	13:10	00:05	13:15	13:30	Sprechstunde	
1723	Rabe, Helmut	13:15 - 14:00	13:10	00:05	13:15	14:00	Labor	
792	Freibler, Hugo	13:30 - 13:45	13:25	00:05	13:30	13:45	Sprechstunde	
33807	Banse, Dr. Tim	13:30 - 13:55	13:25	00:05	13:30	13:55	EKG	
34974	IV, Patient	13:45 - 14:00	13:40	00:05	13:45	14:00	Sprechstunde	
10484	von Asthma, Dr.med. Anton	14:00 - 14:25	13:55	00:05	14:00	14:25	EKG	
34960	Schnell, Doris	14:15 - 15:00	14:10	00:05	14:15	15:00	Labor	
34959	Landhaus, Werner	14:15 - 14:30	14:10	00:05	14:15	14:30	Sprechstunde	
33548	Schwanger, Ludmilla	14:30 - 14:45	14:25	00:00	09:35		Sprechstunde EKG Labor	VIP Patient VIP Patient VIP Patient
34971	Hund, Dirk	14:30 - 14:55					EKG	
33807	Banse, Dr. Tim	15:00 - 15:15					Sprechstunde	
34965	Stift, Antonia	15:00 - 15:25					EKG	
34950	Massage, Otto	15:15 - 15:30					Sprechstunde	
34962	Sommer, Werner	15:15 - 16:00					Labor	
34945	Schmidt, Petra	15:30 - 15:45					Sprechstunde	
10484	von Asthma, Dr.med. Anton	15:30 - 15:55					EKG	
34954	Muster, Erna	15:45 - 16:00					Sprechstunde	
34966	Lutz, Monika	16:00 - 16:15					Sprechstunde	Karte muss noch eingelesen werden
34959	Landhaus, Werner	16:00 - 16:25					EKG	
5426	Herzkrank, Helga	16:15 - 16:30					Sprechstunde	
34941	Bolka, Anna	16:15 - 17:00					Labor	
34965	Stift, Antonia	16:30 - 16:45					Sprechstunde	

### Schnittstellen

- Anbindung aller KBV-zertifizierten Kartenleser und mobilen Kartenleser
- Unterstützung aller unter Windows lauffähigen Nadel-, Tintenstrahl- und Laserdrucker
- Anbindung medizinischer Geräte per BDT-/GDT-Schnittstelle
- Schnittstellen zu externen Programmen mit Datenübergabe

### Hilfe

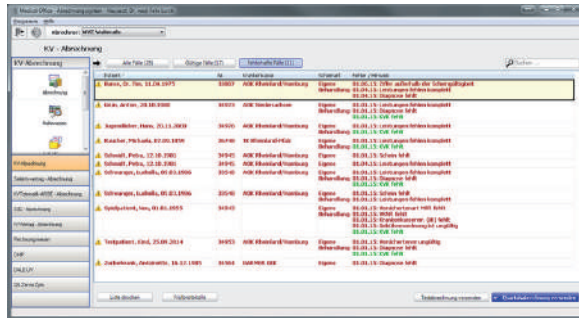
- gedrucktes über 1000 seitiges Handbuch bei Softwareauslieferung
- mit jedem Update aktualisiertes Pdf-Handbuch



# MEDICAL OFFICE® Professional

## Abrechnung

- mehrere KV-, BG- oder Privat-Fälle pro Patient pro Quartal
- Erfassung der Leistungsziffern nach EBM, GOÄ und UV-GOÄ mit Regelwerksprüfung
- Definition von individuellen Diagnose- und Ziffernketten
- zertifizierte KVDT-Abrechnung per Datenträger oder online über KV-Connect/Safenet

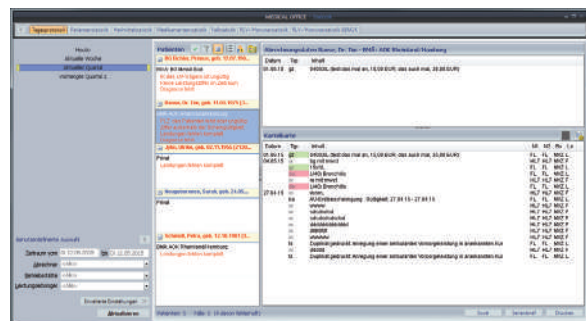
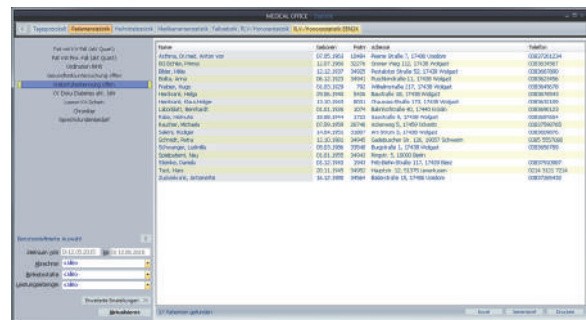
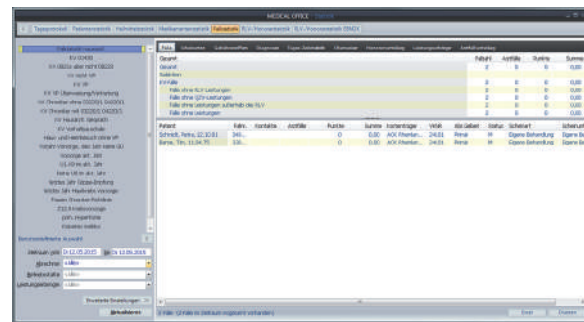


- integriertes KBV-Prüfmodul
- Privatliquidation mit Laborhöchstwertkontrolle und dreistufigem Mahnwesen
- Rechnungsvorschau - einfache Sofort-/Einzelrechnung
- GOÄ-Tarife mit unterschiedlichen Steigerungsfaktoren, individuell erweiterbar
- Sammelrechnungsdruck
- individuell anpassbares Rechnungsformular
- Verwaltung offener Posten und Zahlungseingänge
- Kassenbuch mit Gutscheinverwaltung und Quittungsdruck
- Schnittstelle zu externer Finanzbuchhaltung (CSV oder DATEV)
- PAD-Schnittstelle zu privatärztlichen Verrechnungsstellen
- Abrechnungsprüfläufe jederzeit durchführbar
- KV-Abrechnungen und Rechnungen sind stornierbar
- multimandantenfähig (mehrere Praxen, mehrere Betriebsstätten, mehrere Ärzte)

## Statistik

- Patientenstatistik zur Ermittlung von Patienten mit nahezu beliebigen Eigenschaften durch Definition eines Regelbaumes
- Fallstatistik zur Ermittlung von Abrechnungsfällen mit unterschiedlichsten Ausgabelisten, wie Patientenliste, Gebührenliste, Zeitstatistik, Überweiserstatistik, Honorarverteilung, Arztfallverteilung, ...)
- Verordnungsstatistik zur Kontrolle der Verschreibung von Medikamenten, Heil- und Hilfsmitteln (RGV)

- Tagesstatistik zur Kontrolle und Korrektur der Dokumentation in einem beliebigen Zeitraum
- RLV- Honorarstatistik zur Honorarermittlung und Kontrolle der Budgetauslastung
- Laborbudgetstatistik
- Röntgen- und Nuklearbuchstatistik
- Export vieler Statistiken in CSV-Format zur externen Weiterverarbeitung
- Speicherung von einmal erstellten Abfragen als Vorlagen mit individuellen Rechten
- Erstellung von Serienbriefen aus Patientenstatistik

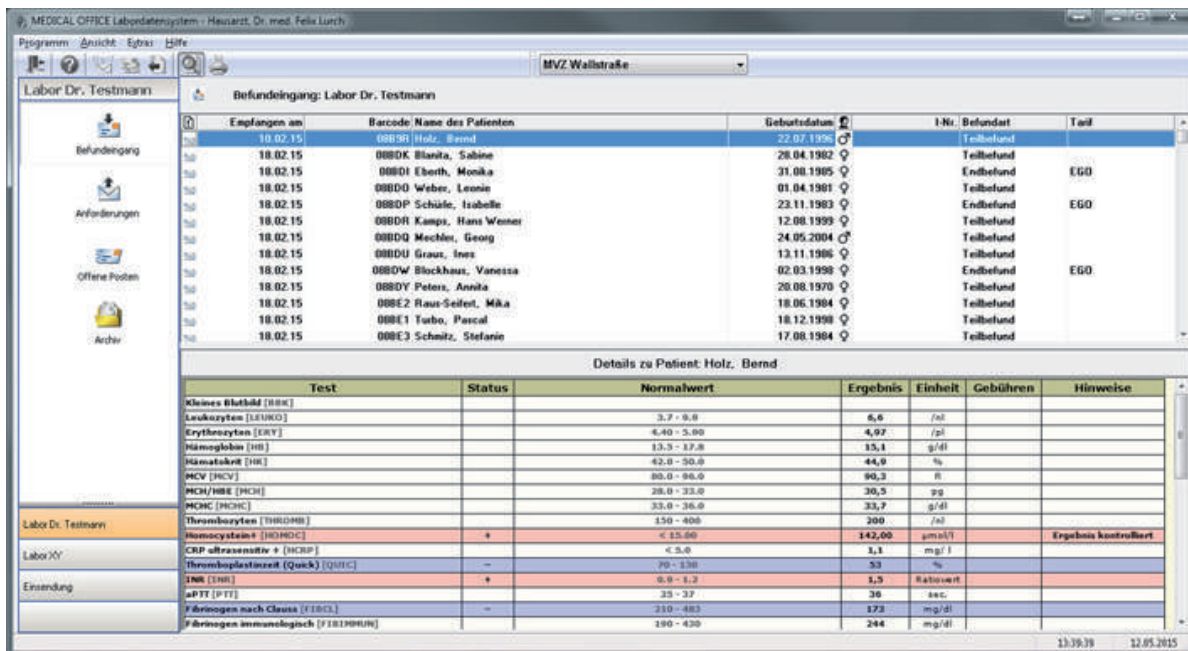






## MEDICAL OFFICE® Labor

- Import von Laborgemeinschafts-, Facharzt- und Mikrobiologieberichten
- automatische Übernahme der Gebührenscheine, wahlweise für Statistik oder Abrechnung
- Export der Laboranforderungen an das Labor
- KBV zertifizierte LDT-Schnittstelle
- Unterstützung mehrerer Labore pro Praxis
- einfache Erstellung des Anforderungsscheins für Laboruntersuchungen Muster10A und der Überweisung Muster10
- individuelle Definition von Vorlagen mit wiederkehrenden Anforderungen (Profile)
- automatische Übernahme von Laborkennziffern auf die Anforderung
- Festlegung der Laborwerte, deren Reihenfolge und Zwischenüberschriften je Laborblatt
- graphische Anzeige von Verläufen (auch mehrere Werte parallel)
- Laborblätter werden als Laufzeitvariable für die Übernahme in den Arztbrief bereitgestellt
- Normwertgrenzen sind alters- und geschlechtsspezifisch definierbar
- optionale Anbindung von eigenen Laborgeräten (z.B. Blutgasanalyse)
- Schnittstelle zu QS-Beleg MED zum Einscannen von Laborformularen in Einsendepaxen



The screenshot shows the 'MEDICAL OFFICE Labordatenprogramm' interface. The top part displays a list of patient referrals for 'Labor Dr. Testmann' at 'MVZ Wallstraße'. The table below shows the details for patient 'Holz, Bernd'.

Empfangen am	Barcode/Name des Patienten	Geburtsdatum	INr.	Befundart	Teil
18.02.15	08B95 Holz, Bernd	22.07.1926 ♂		Teilbefund	
18.02.15	08B0K Blanka, Sabine	28.04.1962 ♀		Teilbefund	
18.02.15	08B0I Eberth, Monika	31.08.1965 ♀		Endbefund	EGG
18.02.15	08B0O Weber, Leonie	01.04.1981 ♀		Teilbefund	
18.02.15	08B0P Schiele, Isabelle	23.11.1983 ♀		Endbefund	EGG
18.02.15	08B0R Kamp, Hans Werner	12.08.1959 ♀		Teilbefund	
18.02.15	08B0Q Meckler, Georg	24.05.2004 ♂		Teilbefund	
18.02.15	08B0U Graus, Ines	13.11.1966 ♀		Teilbefund	
18.02.15	08B0W Blockhaus, Vanessa	02.03.1998 ♀		Endbefund	EGG
18.02.15	08B0Y Peter, Annika	20.08.1970 ♀		Teilbefund	
18.02.15	08B0Z Raus-Seifert, Mka	18.06.1984 ♀		Teilbefund	
18.02.15	08B0E Turbo, Pascal	18.12.1998 ♀		Teilbefund	
18.02.15	08B03 Schmitz, Stefanie	17.08.1984 ♀		Teilbefund	

Test	Status	Normalwert	Ergebnis	Einheit	Gebühren	Hinweise
Kleines Blutbild [BBK]						
Leukozyten [LEUKO]		3,7 - 9,8	6,6	/nl		
Erythrozyten [ERY]		4,40 - 5,00	4,97	/pl		
Hämoglobin [HB]		13,5 - 17,8	15,1	g/dl		
Hämatokrit [HK]		42,0 - 50,0	44,9	%		
MCV [MCV]		80,0 - 90,0	90,3	fL		
MCH [MCH]		28,0 - 33,0	30,5	pg		
MCHC [MCHC]		33,0 - 36,0	33,7	g/dl		
Thrombozyten [THROMB]		150 - 400	200	/nl		
Homocystein [HOMOC]	*	< 15,00	142,00	µmol/l		Ergebnis kontrolliert
CRP ultrasensitiv + [HCRP]		< 5,0	1,1	mg/l		
Thromboplastinzeit (Quick) [QUICK]	-	70 - 130	53	s		
INR [INR]	+	0,9 - 1,2	1,5	Ratiowert		
aPTT [PTT]		25 - 37	36	sec		
Fibrinogen nach Claus [FIBCL]	-	210 - 483	173	mg/dl		
Fibrinogen immunologisch [FIBIMMUN]		180 - 430	244	mg/dl		

- der Versand und Empfang der Labordaten erfolgt über DFÜ-Programm vom Labor, Internet oder GUSbox
- Unterstützung von verschiedenen Barcodelesern zum Einscannen der Probenbarcodes für die spätere automatische Zuordnung der Befunde zum Patienten
- Schnittstelle zu verschiedenen Order-/Entry-Systemen
- beim Datenimport kann automatisch eine ToDo-Liste mit den importierten Patienten für die Nachbearbeitung durch den Arzt gefüllt werden
- die Laborwerte werden chronologisch im Krankenblatt oder tabellarisch im konfigurierbaren Laborblatt angezeigt

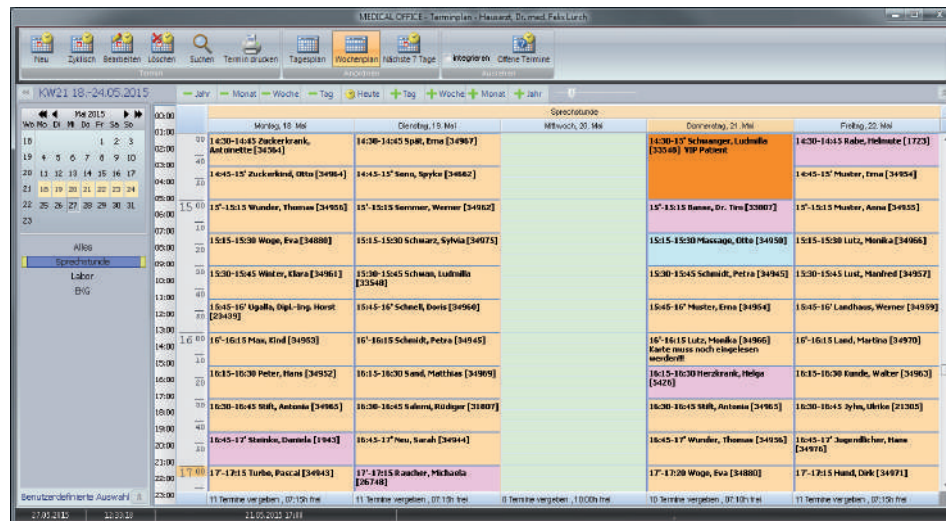
## MEDICAL OFFICE® Organisation

### Terminplanung

- Erweiterung des Standardterminplaners
- Ressourcenverwaltung (Ärzte, Mitarbeiter, Geräte, Orte) mit zeitlichen Abhängigkeiten, Zeitversatz und Auslastungen
- Definition individueller Termin-/Untersuchungsarten mit Ressourcenbedarf (Terminketten, OP-Planung)
- gesperrte/reservierte/informative Terminbereiche

kassenspezifisch, altersabhängig

- einfache Recallketten, wie Impfungen, Grundimmunisierungen, Auffrischungen oder Krebsvorsorgen
- Anlage zyklischer Recallwiederholungen, z.B. ab einem bestimmten Alter alle 5 Jahre
- Verwendung fester Zeitpunkte, Zeiträume und Zeittoleranzen
- Verwaltung der Abläufe Informierung-/Anschreiben, Zustimmung/Ablehnung, Teilnahme, Fälligkeiten, Terminvergabe, Beendigung



Termin	Montag, 18. Mai	Dienstag, 19. Mai	Mittwoch, 20. Mai	Donnerstag, 21. Mai	Freitag, 22. Mai
14:30-14:45 Zuckerkrank, Ant (Med) [34764]	14:30-14:45 Spill, Erna [34907]		14:30-17 Schwanger, Ludmilla [3348] VIP Patient	14:30-14:45 Rebe, Helmut [1723]	
14:45-15 Zuckerkrank, Otto [34984]	14:45-15 Seno, Snyka [34882]			14:45-15 Mutter, Erna [34954]	
15-15:15 Wunder, Thomas [34955]	15-15:15 Senner, Werner [34962]		15-15:15 Ramaa, Dr. Tina [33007]	15-15:15 Mutter, Anna [34955]	
15:15-15:30 Wege, Eva [34888]	15:15-15:30 Schwarz, Sylvia [34975]		15:15-15:30 Massage, Otto [34950]	15:15-15:30 Lutz, Monika [34966]	
15:30-15:45 Winter, Ekke [34961]	15:30-15:45 Schwan, Ludmilla [33548]		15:30-15:45 Schmidt, Petra [34945]	15:30-15:45 Lind, Manfred [34957]	
15:45-16 Hgalla, Dipl.-Ing. Horst [23489]	15:45-16 Schenk, Boris [34966]		15:45-16 Mutter, Erna [34954]	15:45-16 Landhaus, Werner [34999]	
16-16:15 Maus, Erid [34953]	16-16:15 Schmidt, Petra [34945]		16-16:15 Lutz, Monika [34966]	16-16:15 Land, Martina [34970]	
16:15-16:30 Peter, Hans [34952]	16:15-16:30 Sand, Matthias [34969]		16:15-16:30 Herzkrank, Helga [3426]	16:15-16:30 Kande, Walter [34963]	
16:30-16:45 Stoll, Antonia [34965]	16:30-16:45 Sabara, Rüdiger [31897]		16:30-16:45 Stoll, Antonia [34965]	16:30-16:45 Syla, Ulrike [21385]	
16:45-17 Stenke, Daniela [1943]	16:45-17 Neu, Sarah [34944]		16:45-17 Wunder, Thomas [34955]	16:45-17 Jungsdrücker, Hans [34940]	
17-17:15 Turbe, Pascal [34943]	17-17:15 Raucher, Michaela [34748]		17-17:20 Wege, Eva [34888]	17-17:15 Hand, Dirk [34971]	

- Schablonen mit vordefinierten erlaubten Zeiten (je Arzt, Standort, Leistung), individuellen Untersuchungslängen und Eintragsdefinitionen
- Vergabe von Serienterminen mit individuell konfigurierbaren Abständen
- Termine mit Teilbelegung oder als Information
- Verwaltung von Kapazitäten, parallelen Terminen, überlappenden Terminen
- Definition von Leistungsbereichen
- umfangreiche Nutzer-/Gruppenberechtigungen konfigurierbar
- Integration verschiedener Online-Terminplaner
- individuelle farbliche Kennzeichnung von einzelnen Terminen und Terminbereichen
- verschiedene Terminattribute (dringend, privat, vertraulich, ...)

- Hinterlegung von individuellen Briefvorlagen für Anschreiben und Einverständniserklärungen
- Kontaktierung über Telefon mit TAPI Anbindung, SMS, Email, Fax, Serienbrief
- Nutzung individueller ToDo-Listen
- Definition von Erinnerungen
- einfache Visualisierung des Recallstatus beim Patienten
- individuelle Nutzer-/Gruppenberechtigungen konfigurierbar

### Recall

- individuelle Einschreibung von Patienten in Recallmethoden
- Übernahme einer in der Statistik ermittelten Patientengruppe in den Recall
- Definition von „intelligenten“ Recallmethoden, für z.B. bestimmte Krankheitsbilder, Untersuchungsarten,

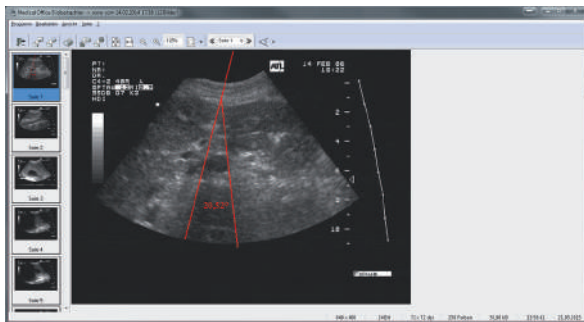
### Qualitätsmanagement

- individuelles Ablagesystem von patientenunabhängigen Dokumenten
- strukturierte, zentrale Verwaltung aller für das Qualitätsmanagement benötigten Dokumente
- Zugriff von jedem Arbeitsplatz aus
- individuelle Lese- und Schreibberechtigungen für jedes Dokument
- automatische Archivierung und Versionierung der Dokumente
- Termin- und Aufgabenüberwachung mit automatischer Erinnerungsfunktion
- Import bereits erstellter Dokumente



## MEDICAL OFFICE® Archiv

- Speicherung von Bildern, Screenshots und Filmsequenzen verschiedener bildgebender Systeme
- Einscannen beliebiger Dokumente
- Import von Faxen mit Ablage beim Patienten
- eigener Druckertreiber zum Druck aus beliebigen Anwendungen in die Krankenakte eines Patienten
- Öffnen und Lesen von mehr als 40 Bildformaten
- Darstellung der Bilder als Thumbnails
- Betrachtung, Vergrößerung, Verkleinerung, Rotation, Spiegelung und Markierung von Bildausschnitten
- Bildbearbeitungsfunktionen wie Helligkeit, Kontrast, Farbton, Sättigung, usw.
- Linien zeichnen und Winkelberechnung im Bild
- Export und Druck von Dokumenten und Bildern an jedem Arbeitsplatz
- komprimierte Speicherung im optimalen Bildformat
- Übernahme von Bildern ein- oder mehrspaltig in den Arztbrief
- Unterstützung von verschiedenen Schaltern für Fernauslösung (Fuß- und USB-Schalter)
- Ablage der Bilder und Dokumente direkt in der Datenbank



## MEDICAL OFFICE® Dokumentation

- KBV zertifiziert für elektronische Dokumentation und Abrechnung von Asthma bronchiale, Brustkrebs, COPD, Diabetes mellitus Typ I, Diabetes mellitus Typ II, Koronare Herzkrankheit, Koloskopie, eHKS für Dermatologen und Nicht-Dermatologen, QS Zervix Zyto, QS Hörgeräteversorgung
- automatische Übernahme vorhandener Patientendaten, wie z. B. Größe, Gewicht, Laborwerte, in die Dokumentationsbögen
- Übernahme von relevanten Daten bei der Folgedokumentation
- vollständige Plausibilitätsprüfung mit Fehleranzeige
- komfortable Online-Übermittlung per KV-Connect



## MEDICAL OFFICE® Berufsgenossenschaft

- BG-Tarife (allgemeine und besondere Heilbehandlung) nach UV-GOÄ inklusive Regelwerkskontrolle
- Ausweisung der besonderen Kosten
- Verzeichnis der Berufsgenossenschaften
- zertifiziert durch die DGUV für die Erstellung und den Versand von Berichten und Rechnungen (DALE-UV)
- elektronischer Versand per KV-Connect
- Umfangreiche Plausibilitätsprüfung mit Fehleranzeige in DALE-UV-Formularen
- effektive Kontrollfunktion durch Empfangsbestätigungen (Quittung)
- über die DALE-UV relevanten Berichte und Rechnungen hinaus werden eine Vielzahl von weiteren BG-Formularen und Berichten unterstützt
- alle vorhandenen Formulare lassen sich als Blankoformulare ausdrucken
- Rechnungswesen und Mahnwesen
- optionaler Versand der Rechnungen an privatärztliche Verrechnungsstellen
- BG Jahresstatistik





## MEDICAL OFFICE® Mobil

- Aufnahme und Bearbeitung von Patientendaten auf dem Notebook oder Tablet
- Patientenstamm, vollständiges Krankenblatt, Medikamentendatenbank, Terminplanung, Statistik, usw. überall direkt im Zugriff
- Zugriff auf den kompletten Datenbestand ohne permanente Datenverbindung in die Praxis
- Einsatz mehrerer mobiler Geräte möglich
- vollautomatischer Datenabgleich über Netzwerk/WLAN oder VPN
- mobiles Gerät kann bei Serverausfall als Ersatzserver dienen (Notfallserver)
- alle Programmfunktionen sind bei Serverausfall auf allen Arbeitsplätzen weiter nutzbar



## MEDICAL OFFICE® Exchange

- Vernetzung getrennter Praxisstandorte über kostengünstige DSL-Leitungen
- permanente Synchronisation der Standorte bei bestehender Verbindung
- Weiterarbeiten innerhalb eines Standortes auch bei nicht vorhandener Verbindung
- Außenstellen arbeiten unabhängig von Verbindungsausfällen und langsamen Verbindungen zwischen den Standorten
- Speichern von großen Elementen wie Bildern und Dokumenten ist an allen Standorten schnell möglich
- Geräte- und Druckeranbindung an allen Arbeitsplätzen der Außenstelle problemlos möglich



## MEDICAL OFFICE® Impfen

- Impf-doc vollständig integriert
- Impfstatuskontrolle im Hintergrund und Anzeige über Ampel
- Impfpassauswertung
- Indikationsprüfung
- Impfassistent
- Impfplanerstellung
- Reisemedizin inklusive

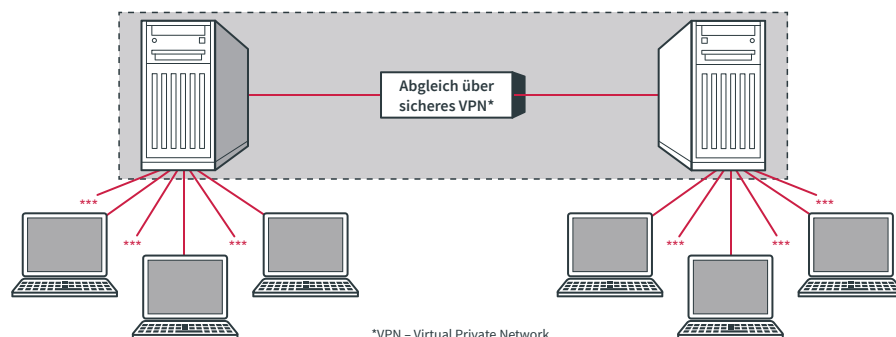


## MEDICAL OFFICE® Selektivverträge

- Abbildung verschiedenster Selektiv-, Facharzt- und IV-Verträge
- je Vertrag unterschiedliche Funktionalitäten wie Patienteneinschreibung, Online-Teilnahmeprüfung, Online- oder CD-Abrechnung, Verordnungsmanagement, usw.
- Übersicht der zertifizierten HÄVG-Verträge unter [www.hausaerzterverband.de](http://www.hausaerzterverband.de)
- Übersicht der zertifizierten gevko-Verträge (S3C) unter [www.gevko.de](http://www.gevko.de)
- Selektivvertrag AOK Sachsen-Anhalt
- Selektivvertrag IKK Gesund Plus Sachsen-Anhalt
- Selektivvertrag IV (Integr. Versorg.) Homöopathie

MEDICAL OFFICE® Server (Praxis 1)

MEDICAL OFFICE® Server (Praxis 2)





## Hard- und Softwarevoraussetzungen

Die aufgeführten Hardware- und Softwarevoraussetzungen sind Empfehlungen der INDAMED GmbH für die Anwendung von MEDICAL OFFICE® unter dem Datenbanksystem Firebird SQL.

### Hardwarevoraussetzungen

Ausstattungsmerkmal	Mehrplatzsystem		Einplatzsystem
	Server	Client	
Prozessor / Taktfrequenz	abhängig vom Betriebssystem, z.B. Windows 8.1 Intel o. AMD ab 2 GHz mit Unterstützung für PAE, NX und SSE2 (Die Prozessorleistung ist nicht nur von der Taktfrequenz des Prozessors abhängig, sondern auch von der Anzahl der Prozessorkerne und der Größe des Prozessorcaches.)	abhängig vom Betriebssystem, z.B. Windows 8.1 Intel o. AMD ab 2 GHz mit Unterstützung für PAE, NX und SSE2 (Die Prozessorleistung ist nicht nur von der Taktfrequenz des Prozessors abhängig, sondern auch von der Anzahl der Prozessorkerne und der Größe des Prozessorcaches.)	abhängig vom Betriebssystem, z.B. Windows 8.1 Intel o. AMD ab 2 GHz mit Unterstützung für PAE, NX und SSE2 (Die Prozessorleistung ist nicht nur von der Taktfrequenz des Prozessors abhängig, sondern auch von der Anzahl der Prozessorkerne und der Größe des Prozessorcaches.)
Hauptspeicher	min. 4 GB RAM	min. 4 GB RAM	min. 4 GB RAM
verfügbare Festplattenkapazität	abhängig von der Größe der MEDICAL OFFICE® Daten, Dateisystem NTFS	min. 2GB	abhängig von der Größe der MEDICAL OFFICE® Daten, Dateisystem NTFS
Netzwerk	TCP/IP ab 100 MBit	TCP/IP ab 100 MBit	entfällt
Datensicherungsmedium	DVD, Band, NAS, Wechselplatte oder ähnliches	Entfällt	DVD, Band, NAS, Wechselplatte oder ähnliches
Fernwartung per Teamviewer	empfohlen	empfohlen	empfohlen

### Softwarevoraussetzungen

Softwareprodukt	Mehrplatzsystem		Einplatzsystem
	Server	Client	
Betriebssystem	Windows (32 / 64 bit): Vista, Win7, Win8.1, Win10 Windows Server (32 / 64 bit): 2008, 2012	Windows (32 und 64 bit): Vista, Win7, Win8.1, Win10	Windows (32 / 64 bit): Vista, Win7, Win8.1, Win10 Windows Server (32 / 64 bit): 2008, 2012
KV-Connect	Windows (32 / 64 bit): Vista, Win7, Win8.1, Win10 Windows Server (32 / 64 bit): 2008, 2012		Windows (32 / 64 bit): Vista, Win7, Win8.1, Win10 Windows Server (32 / 64 bit): 2008, 2012



[www.medical-office.de](http://www.medical-office.de)

INDAMED GmbH  
Gadebuscher Str. 126 | 19057 Schwerin  
Telefon 0385 7709-4 | Telefax 0385 7709 - 4010  
E-Mail [info@indamed.de](mailto:info@indamed.de)

